



# Bayerischer Soldatenbund 1874 e.V. Sportschützen



Bayerischer Soldatenbund 1874 e.V.  
Fürst-Wrede-Kaserne, Ingolstädterstr. 240, 80939 München

## Verteiler:

- alle Bezirks-, Kreis-, Vereinsschießwarte (auch VDW)
- Mitglieder der Landesvorstandschafft Sportschützen
- Mitglieder Präsidium BSB

München, im September 2024

**Gerd Silberhorn**

Verbandsschießwart

@Mail: [sportschuetzen@bsb-1874.de](mailto:sportschuetzen@bsb-1874.de) +  
[srk-zirndorf@outlook.de](mailto:srk-zirndorf@outlook.de)

## Ausschreibung zum Fernrundenwettkampf 2024/25

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

hiermit wird der schon traditionelle Fernrundenwettkampf ausgeschrieben:

<b>Leitung</b>	Der Landesvorstand der Sportschützen des BSB 1874 e.V.
<b>Teilnehmer</b>	Alle Schützinnen und Schützen im BSB, die im elektronischen Mitgliederverwaltungsprogramm NetXP erfasst, sowie im Besitz eines Schießbuchs und einer gültige Jahresmarke sind.
<b>Regeln</b>	Der Fernrundenwettkampf wird nach den seit 01.01.2013 gültigen Schießbestimmungen des BSB 1874 e.V. durchgeführt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Teilnahme am Wettkampf die Bestimmungen der Schießsportordnung und dieser Ausschreibung.
<b>Anmeldung</b>	Die <b>namentliche</b> Anmeldung und Startgeldüberweisung erfolgt bis spätestens <b>23.10.2024</b> in Verantwortung des zuständigen Schießwarts mit beigefügtem Vordruck per @Mail an <a href="mailto:sportschuetzen@bsb-1874.de">sportschuetzen@bsb-1874.de</a> .
<b>Startgeld</b>	<b>4 € je Schütze und Disziplin</b> <b>Wichtig:</b> auf der Meldeliste unbedingt ankreuzen, ob Abbuchung oder Überweisung!!! Bei Überweisung muss das Startgeld bis zum Meldeschluss auf dem Konto der <b>BSB-Sportschützen</b> <b>IBAN: DE19 7535 1960 0302 1050 44</b> <b>(Vereinigte Sparkassen Eschenbach i.d.OPf.)</b> <b>Verwendungszweck: Org.Nr _____, FRW 2024-25</b> eingegangen sein. Bei vorliegender Abbuchungsermächtigung erfolgt die Einziehung der Startgelder zeitgerecht. Bei Abbuchung wird auf eine gesonderte SEPA-Einzugsmitteilung verzichtet. Die Anmeldungen sind verbindlich, das Startgeld kann bei Nichtteilnahme nicht vergütet werden.
<b>Wertung</b>	Einzel- und Mannschaftswertung in allen Klassen und Waffenarten (3 Schützen je Mannschaft) Mädchen und Jungen bzw. Damen und Herren bilden in allen Wettkämpfen jeweils eine gemeinsame Mannschaft.
<b>Preise</b>	Siegerplaketten und Urkunden Die Ausgabe erfolgt im Rahmen der Tagung der Sportschützen im Jahr 2025.

<b>Siegerehrung</b>	Die Siegerehrung erfolgt durch die teilnehmenden Ortskameradschaften im eigenen Ermessen.
<b>Wettkampfgericht</b>	Wird durch den Verbandsschießwart bei Bedarf zeitgerecht berufen.
<b>Schüler und Jugendliche</b>	Für Schützinnen und Schützen unter 18 Jahren ist für die Teilnahme folgendes zwingend erforderlich: <b>Schülerklasse I (10 – 11 Jahre):</b> Erlaubnis der Ordnungsbehörde <b>und</b> Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten <b>Schülerklasse II (12 – 14 Jahre) und Jungschützenklasse (15 – 17 Jahre) in den KK-Disziplinen:</b> Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten Die Vereinsschießwarte sind dafür verantwortlich, dass für die von ihnen gemeldeten Schützinnen und Schützen die geforderten Erklärungen im Original mitführen.
<b>Auswerteverfahren</b>	Anhand der von den Vereinsschießwarten (VSW) bis zum 15. April 2025 zu meldenden Ergebnisse wird bis Mai 2025 die vorläufige <b>Ergebnisliste</b> erstellt und im Internet auf der Sportschützen-Seite des BSB veröffentlicht. Um einen fairen Wettkampf zu gewährleisten, übersenden die VSW <b>NACH AUFFORDERUNG</b> bis zum <b>31. Mai 2025</b> die von den auf den Rängen 1 bis 4 platzierten Einzelschützen und Mannschaften ihrer Kameradschaft beschossenen Scheiben oder Computerausdrucke und versehen diese mit eindeutig nachvollziehbarer Bezeichnung der Kameradschaft, des Schützen, der Disziplin und des Schießtages. Die Ergebnisse werden überprüft und daraus die <b>endgültigen Ergebnislisten für die Mannschafts- und Einzelwertung</b> erstellt, die dann bis Ende Juni 2025 im Internet veröffentlicht werden. <b>Nicht oder nicht rechtzeitig zur Überprüfung vorgelegte Scheiben oder Computerausdrucke führen zur Disqualifikation der betroffenen Schützen und Mannschaften.</b> Für eine eventuelle Nachkontrolle sind zusätzlich die weiteren Scheiben oder bei elektronischen Schießstandanlagen der Ausdruck, der weiteren Schützen, auf jeden Fall mindestens bis 4 Wochen nach der Siegerehrung aufzubewahren.
<b>Kontrolle</b>	Die Vereinsschießwarte sind dafür verantwortlich, dass alle teilnehmenden Schützinnen und Schützen über die Bestimmungen zu den einzelnen Disziplinen informiert sind und diese eingehalten werden. Zur Unterstützung sollte der Kreisschießwart, ein Schießwart einer Nachbarkameradschaft oder eines örtlichen Schützenvereins zu den Schießtagen eingeladen werden, um eine neutrale Aufsicht zu ermöglichen.
<b>Ablauf</b>	Der Fernrundenwettkampf wird in den Monaten Oktober, November, Dezember, Januar, Februar und März geschossen. Je Monat wird ein Wettkampf durchgeführt; dafür sind maximal 2 Schießtage vorzusehen. Sollte ein Tag mehr benötigt werden, ist dies unter Angabe der Gründe über den KSW bzw. den BSW zu beantragen.
<b>Ergebnismeldung</b>	Nach der Anmeldung zum FRW 2024/25 erhält jeder VSW <b>per E-mail</b> eine Excel-Tabelle mit den erfassten Daten seiner Kameradschaft zur Kontrolle; diese kann direkt zur Erfassung und Meldung der Ergebnisse genutzt werden. <b>Hierzu ist unbedingt die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse erforderlich!</b> Diese Tabelle kann direkt am Computer ausgefüllt werden; bei handschriftlicher Bearbeitung ist auf gute Lesbarkeit der Handschrift zu achten, da unleserliche Meldungen nicht bearbeitet werden. Die Meldung der Ergebnisse erfolgt für die Monate Oktober, November und Dezember bis zum 15. Januar 2025 direkt per E-mail an <a href="mailto:sportschuetzen@bsb-1874.de">sportschuetzen@bsb-1874.de</a> mit "CC" an den KSW. Für die Monate Januar, Februar und März wird analog verfahren – die Meldung hat bis 15. April 2025 zu erfolgen. Ist kein KSW vorhanden, bitte über den BSW melden bzw. diesen per "CC" mitinformieren. <b>Unpünktliche Meldungen kommen nicht in die Wertung.</b>

<b>Waffenarten</b>		Luftgewehr	10 Meter	Wettkampf 1 – 6
		Luftpistole	10 Meter	Wettkampf 7 – 12
		Kleinkalibergewehr	50 Meter	Wettkampf 13 – 18
		Sportpistole / -Revolver KK einhändig	25 Meter	Wettkampf 19 – 21
		Sportpistole / -Revolver GK einhändig	25 Meter	Wettkampf 22 – 23
		Sportpistole GK1 S	25 Meter	Wettkampf 24 – 25
		Sportrevolver GK2 S	25 Meter	Wettkampf 26 – 27
<b>Klasseneinteilung</b>	<b>Allgemein</b>		<b>Alter</b>	<b>Jahrgang</b>
	Schüler I	Schül I M + J	10 – 11 Jahre	2014 – 2013
	Schüler II	Schül II M + J	12 – 14 Jahre	2012 – 2010
	Jungschützen	JSch M + J	15 – 17 Jahre	2010 – 2007
	Junioren	Jun M + J	18 – 20 Jahre	2007 – 2004
	Damen / Schützen	Da + Sch	21 – 40 Jahre	2004 – 1984
	Damen- / Altersklasse	Da Alt + Alt	41 – 50 Jahre	1983 – 1974
	Damen- / Senioren	DaSen + Sen	51 – 60 Jahre	1973 – 1964
	Damen- / Senioren I	DaSen I + Sen I	61 – 70 Jahre	1963 – 1954
	Damen- / Senioren II	Da-Sen II + Sen II	ab 71 Jahre	bis 1953
	Behinderte I	Beh I	18 – 50 Jahre	2006 – 1974
	Behinderte II	Beh II	ab 51 Jahre	bis 1973

<b>Luftgewehr – 10 Meter</b>	
<b>Wettkampf 1</b>	<p><b>Schül I, Schül II</b>                      20 Schuss, stehend freihändig                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 40 Minuten                      Der Schießriemen darf nicht benutzt werden. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2</p>
<b>Wettkampf 2</b>	<p><b>JSch</b>                      30 Schuss stehend freihändig                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 55 Minuten                      Der Schießriemen darf nicht benutzt werden. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2</p>
<b>Wettkampf 3</b>	<p><b>Jun – Alt</b>                      (In der Schützen- bzw. Altersklasse kann ein älterer Schütze (Sen, Sen I, Sen II) bzw. eine ältere Schützin (Da-Alt, DaSen, Da-Sen I, Da-Sen II) eingesetzt werden, wenn er/sie in der gleichen Anschlagsart (stehend-freihändig) schießt wie die gemeldete Mannschaft.)                      30 Schuss stehend freihändig                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 55 Minuten                      Der Schießriemen darf nicht benutzt werden. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2</p>
<b>Wettkampf 4</b>	<p><b>Sen – Sen II, Beh I, Beh II</b>                      30 Schuss sitzend freihändig am Anschusstisch                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 55 Minuten                      Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 4. Der Gewehrvorderschaft muss mindestens 15 cm von der Auflagefläche des Anschusstisches entfernt sein und darf nirgends aufgelegt oder angelehnt werden.                      Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.                      Behinderte siehe Bestimmungen unter Nr. 20 und Nr. 21 Abs. 4</p>
<b>Luftgewehr stehend aufgelegt – 10 Meter</b>	
<b>Wettkampf 5</b>	<p><b>Schül I, Schül II</b>                      20 Schuss stehend aufgelegt                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 40 Minuten                      Das Gewehr darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage am Gewehr darf nicht breiter als 60 mm sein. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Gewehrschaftes am Auflagepunkt befinden. Die Hand, die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage <b>nicht</b> berühren (10 cm Abstand zur Auflage!). Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.</p>
<b>Wettkampf 6</b>	<p><b>JSch –Sen II sowie Beh I, Beh II</b>                      30 Schuss stehend aufgelegt                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 55 Minuten                      Das Gewehr darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage am Gewehr darf nicht breiter als 60 mm sein. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Gewehrschaftes am Auflagepunkt befinden. Die Hand, die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage <b>nicht</b> berühren (10 cm Abstand zur Auflage!). Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.</p>
<b>Luftpistole – 10 Meter</b>	
<b>Wettkampf 7</b>	<p><b>Schül I, Schül II</b>                      20 Schuss stehend freihändig, einhändig                      5 Schuss je Scheibe                      Zeit: 40 Minuten                      Abzuggewicht mindestens 500 Gramm. Siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 2</p>

<b>Wettkampf 8</b>	<p><b>JSch</b>            30 Schuss stehend freihändig, einhändig            5 Schuss je Scheibe            Zeit: 55 Minuten            Abzuggewicht mindestens 500 Gramm. Siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 2</p>
<b>Wettkampf 9</b>	<p><b>Jun – Alt</b>            30 Schuss stehend freihändig, einhändig            5 Schuss je Scheibe            Zeit: 55 Minuten            Abzuggewicht mindestens 500 Gramm.</p>
<b>Wettkampf 10</b>	<p><b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b>            30 Schuss stehend freihändig, einhändig            5 Schuss je Scheibe            Zeit: 55 Minuten            Abzuggewicht mindestens 500 Gramm. In den Behindertenklassen kann auch sitzend freihändig geschossen werden. <b>Der Körper darf hierbei keinesfalls angelehnt und der Arm nicht aufgelegt werden.</b> Siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 6.</p>
<b>Luftpistole stehend aufgelegt – 10 Meter</b>	
<b>Wettkampf 11</b>	<p><b>Schül I, Schül II</b>            20 Schuss stehend aufgelegt            5 Schuss je Scheibe            Zeit: 40 Minuten            Abzuggewicht mind. 500 Gramm. Die Pistole darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Pistolenauflage vorhanden sein. Die Auflage an der Pistole darf nicht breiter sein als 60 mm und nicht mehr als 40 mm nah vorne über die Fingerrille des kleinen Fingers hinausragen. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Pistolenauflege muss parallel zum Lauf ausgerichtet sein und sich am Auflagepunkt befinden.</p>
<b>Wettkampf 12</b>	<p><b>JSch –Sen II sowie Beh I, Beh II</b>            30 Schuss stehend aufgelegt            5 Schuss je Scheibe            Zeit: 50 Minuten            Abzuggewicht mind. 500 Gramm. Die Pistole darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Pistolenauflage vorhanden sein. Die Auflage an der Pistole darf nicht breiter sein als 60 mm und nicht mehr als 40 mm nah vorne über die Fingerrille des kleinen Fingers hinausragen. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Pistolenauflege muss parallel zum Lauf ausgerichtet sein und sich am Auflagepunkt befinden.</p>
<b>Kleinkalibergewehr – 50 Meter</b>	
<b>Wettkampf 13</b>	<p><b>JSch</b>            30 Schuss liegend freihändig oder wahlweise sitzend freihändig am Anschusstisch            2 Schuss je Scheibe            Zeit: 50 Minuten            Der Gewehrvorderschaft muss mindestens 15 cm von der Auflagefläche des Anschusstisches entfernt sein und darf nirgends aufgelegt oder angelehnt werden. Der Schießriemen darf benutzt werden. Siehe Bestimmungen Nr. 20 Abs. 1 und 4</p>
<b>Wettkampf 14</b>	<p><b>Jun – Alt</b>            Siehe Wettkampf 13</p>
<b>Wettkampf 15</b>	<p><b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b>            Siehe Wettkampf 13            Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1</p>

<b>Kleinkalibergewehr 3-Stellung – 50 Meter</b>	
<b>Wettkampf 16</b>	<p><b>JSch</b>                      30 Schuss, davon 10 liegend, 10 stehend und 10 kniend/sitzend, jeweils freihändig                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 50 Minuten                      Bestimmungen siehe Nr. 20 Abs.1/2/3</p>
<b>Wettkampf 17</b>	<p><b>Jun – Sen II</b>                      Siehe Wettkampf 16</p>
<b>Kleinkalibergewehr stehend aufgelegt – 50 Meter</b>	
<b>Wettkampf 18</b>	<p><b>JSch – Sen II sowie Beh I, Beh II</b>                      30 Schuss stehend aufgelegt                      2 Schuss je Scheibe                      Zeit: 55 Minuten                      Das Gewehr darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage am Gewehr darf nicht breiter sein als 60 mm. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Gewehrschaftes am Auflagepunkt befinden. Die Hand, die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage <b>nicht</b> berühren (10 cm Abstand zur Auflage!). Der Schießriemen darf nicht benutzt werden. Siehe Bestimmungen Nr. 20 Abs. 5</p>
<b>Sportpistole / -Revolver Kleinkaliber – 25 Meter</b>	
<b>Wettkampf 19</b>	<p><b>JSch</b>                      30 Schuss stehend freihändig, einhändig                      15 Schuss je Scheibe (6 x 5 Schuss in je 5 Minuten)                      5 Schuss Probe in 5 Minuten                      Gesamtzeit: 35 Minuten                      Kaliber .22 lr; Abzuggewicht mindestens 1.000 Gramm</p>
<b>Wettkampf 20</b>	<p><b>Jun – Alt</b>                      Siehe Wettkampf 19</p>
<b>Wettkampf 21</b>	<p><b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b>                      Siehe Wettkampf 19                      Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1</p>
<b>Sportpistole / -Revolver Großkaliber – 25 Meter</b>	
<b>Wettkampf 22</b>	<p><b>Jun – Sen</b>                      30 Schuss stehend freihändig, einhändig                      15 Schuss je Scheibe (6 x 5 Schuss in je 5 Minuten)                      5 Schuss Probe in 5 Minuten                      Gesamtzeit: 35 Minuten                      Kaliber .30 bis .45 (= 7,62 mm bis 11,45 mm); Abzuggewicht mindestens 1.000 Gramm</p>
<b>Wettkampf 23</b>	<p><b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b>                      Siehe Wettkampf 22                      Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1</p>
<b>Sportpistole GK1 S – 25 Meter</b>	
<b>Wettkampf 24</b>	<p><b>Jun – Sen</b>                      30 Schuss stehend freihändig ein- oder beidhändig                      15 Schuss je Scheibe (6 x 5 Schuss in je 5 Minuten)                      5 Schuss Probe in 5 Minuten                      Gesamtzeit: 35 Minuten                      Zugelassen sind alle GK-Sportpistolen Kaliber .30 bis .45 (= 7,62 mm bis 11,45 mm) mit offener Visierung, mit beliebiger Kimmen- und Kornform; die Kimme darf in Höhe und Seite verstellbar sein; Abzuggewicht mindestens 1.000 Gramm. Sportgriffe mit Daumenaufgabe sind erlaubt, jedoch keine der Schusshand angepasste Griffschalen. Siehe Bestimmungen unter Nr. 11</p>

<b>Wettkampf 25</b>	<b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b> Siehe Wettkampf 24 Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1
<b>Sportrevolver GK2 S – 25 Meter</b>	
<b>Wettkampf 26</b>	<b>Jun – Sen</b> 30 Schuss stehend freihändig ein- oder beidhändig 15 Schuss je Scheibe (6 x 5 Schuss in je 5 Minuten) 5 Schuss Probe in 5 Minuten Gesamtzeit: 35 Minuten Zugelassen sind alle GK-Sportrevolver Single-Action und Double-Action Kaliber .38 Special bis .45 Colt (= 9,05 mm bis 11,45 mm) mit offener Visierung, mit beliebiger Kimmen- und Kornform; die Kimme darf in Höhe und Seite verstellbar sein; Abzuggewicht mindestens 1.000 Gramm. Sportgriffe mit Daumenauflage sind erlaubt, jedoch keine der Schusshand angepasste Griffschalen. Siehe Bestimmungen unter Nr. 11
<b>Wettkampf 27</b>	<b>Sen – Sen II sowie Beh I, Beh II</b> Siehe Wettkampf 26 Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1

Allen Teilnehmern wünscht die Vorstandschaft der BSB-Sportschützen zum Fernrundenwettkampf 2024/25 eine ruhige Hand, ein sicheres Auge und „Gut Schuss“.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

In Treue fest!

gez. Gerd Silberhorn  
Verbandsschießwart